

Eingang Büro Stadtrat	Vorlagen-Nr. Stadtrats-Sitzung	TOP Stadtratssitzung
04.06.2008	787-45/2008	15 ö. T.

Stadtverwaltung Eisenach

- Beschlussvorlage
 Berichtsvorlage

Dezernat	Amt	Aktenzeichen
III	67	66 11 01 138

Betreff
Erneuerung der Adam-Opel-Straße, 1. BA hier: Überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 497.475,00 € in der Haushaltsstelle 63000.96015

vom Fachamt auszufüllen			vom Büro Stadtrat auszufüllen					
Beratungsfolge (Zutreffendes ankreuzen)	Sitzung		Sitzungstermin	TOP	Abstimmungsergebnis			Beschluss Nr.
	öff.	nichtöff.			ja	nein	Enthalt.	
<input type="checkbox"/> Beigeordnetensitzung								
<input type="checkbox"/> Ortschaftsrat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/> Rechnungsprüfungsausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/> Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft, Kultur und Tourismus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/> Ausschuss für Familie, Jugend, Soziales und Gesundheitswesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/> Ausschuss für Bildung, Schule und Sport	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/> Jugendhilfeausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/> Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input checked="" type="checkbox"/> Haupt- und Finanzausschuss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	18.06.2008	12öT	5	0	2	
<input checked="" type="checkbox"/> Stadtrat	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	20.06.2008	15öT	10	1	8	0665/08

Finanzielle Auswirkungen			
<input type="checkbox"/> keine haushaltsmäßige Berührung		<input checked="" type="checkbox"/> Einnahmen Haushaltsstelle: 63000.35115 und 63000.36115	
<input checked="" type="checkbox"/> weitere Ausgaben HH-Stelle: 63000.93215		<input checked="" type="checkbox"/> Ausgaben Haushaltsstelle: 63000.96015	
HH-Mittel	Lt. HH bzw. NTHH d. lfd. Jahres (aktueller Stand) -EUR-	Haushaltausgaberesst -EUR-	insgesamt -EUR-
HH/JR Inanspruchnahme	984.800,00	63.137,03	1.047.937,03
./. verausgabt	0,00	40.969,57	40.969,57
./. vorgemerkt	283.422,50	22.167,46	305.589,96
= verfügbar	701.377,50	0,00	701.377,50
Frühere Beschlüsse: Beschluss-Nr. 0620/2008 (SR) und HF 0243/2006			
Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:

I. Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister empfiehlt,
der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt,
der Stadtrat beschließt

**die überplanmäßige Ausgabe für das Vorhaben
„Erneuerung der Adam-Opel-Straße, 1. BA“
in Höhe von 497.475,00 €
in der Haushaltsstelle 63000.96015**

vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes 2008.

Die Deckung erfolgt aus den Haushaltsstellen:

63000.35115	Straßenausbaubeiträge Adam-Opel-Straße	in Höhe von 441.475,00 €
61500.98790	Zuschuss private Maßnahmen Stadtsanierung	in Höhe von <u>56.000,00 €</u>
		497.475,00 €

Begründung, warum die Deckung möglich ist:

63000.35115 Straßenausbaubeiträge Adam-Opel-Straße

Durch die Erhöhung der Kosten der Maßnahme erhöhen sich auch die beitragsfähigen Kosten und somit die Beiträge, die mit 80 % Vorauszahlung festgelegt wurden.

SAB Haushalt 2008	419.000,00 €
SAB neu nach Angebot	<u>860.475,00 €</u>
Mehreinnahme	441.475,00 €

Dieser Betrag kann zur Deckung herangezogen werden.

61500.98790 Zuschuss private Maßnahmen Stadtsanierung

Eine Teilmaßnahme hieraus ist die Sanierung des Objektes Mönchstraße 3. Die Stadt verzichtet auf die Bereitstellung von Fördermitteln zuzüglich Eigenanteil für v.g. Objekt (Zuwendungsbescheid ist noch nicht erfolgt) in diesem Jahr und verschiebt die Veranschlagung nach 2009. Somit steht ein städtischer Anteil in Höhe von **56.000,00 €** zur Deckung zur Verfügung. Die Deckung ist durch Minderausgaben bei der HH-Stelle 61500.98790 in Höhe von 280.000,00 € und Mindereinnahmen bei der HH-Stelle 61500.36100 in Höhe von 224.000,00 € möglich.

Der defizitäre Betrag in Höhe von 497.475,00 € setzt sich wie folgt zusammen:

noch zur Verfügung stehende HH-Mittel	701.377,50 €
zu beauftragende Bausumme lt. Submission	<u>1.478.852,50 €</u>
	- 777.475,00 €
VE 2009	<u>280.000,00 €</u>
	- 497.475,00 €

II. Begründung

Die Erneuerung der Adam-Opel-Straße, 1. BA hat im Rahmen der wichtigsten Maßnahmen der Stadt 2008 oberste Priorität. Seitens der Stadtverwaltung wurde die Maßnahme vorbereitet und auch nach außen hin bekundet (Industriestammtisch, Bauausschuss, Anliegerversammlung usw.).

In der 41. Sitzung des Stadtrates am 29.02.08 wurde die Bereitstellung von Finanzmitteln als Vorgriff auf den Haushalt 2008 beschlossen.

Am 14.05.08 fand die Verdingungsverhandlung statt. Die Prüfung und Auswertung der abgegebenen Angebote durch die beteiligten Ingenieurbüros wurde am 03.06.08 der Stadt übergeben. Die submittierten Baukosten lagen jedoch mit ca. 36 % über der Kostenberechnung der Ingenieurbüros (Preisstand Ende 2007 / Anfang 2008). Auf Grund dessen wurden derzeit übliche bzw. Vergleichspreise ähnlicher Vorhaben, z.B. auch von Straßenbauämtern, herangezogen. Hierbei hat es sich im Ergebnis gezeigt, dass die angebotenen Einzelpreise des günstigsten Angebotes den derzeit üblichen Einzelpreisen bzw. Vergleichspreisen ähnlicher Vorhaben im Wesentlichen bis auf geringe Unterschiede entsprechen. Die Preiserhöhungen sind nicht auf bestimmte Leistungsgruppen / -titel beschränkt, sondern bei fast allen Leistungsarten / -gruppen zu verzeichnen, so z.B. bei Asphalt, Erdarbeiten, Betonarbeiten, Fertigteile bzw. -elemente aller Art aus Beton, Metall, ff. Die abgeforderten Kalkulationsunterlagen (EFB Preis 2) für alle Positionen der Bauteile bestätigen die Erhöhungen sowohl für Stoffe als auch für Lohn und Gerät im Kalkulationsansatz. Insgesamt wurde festgestellt, dass sich die Einzelpreise vergleichbarer Vorhaben seit Ende 2007 / Anfang 2008 im ersten Quartal um mindestens ca. 20 v. H. und im zweiten Quartal nochmals erhöht haben, sodass von einer Erhöhung von mindestens ca. 25 bis 30 v. H. ausgegangen werden muss. Des Weiteren sind die angebotenen Preise auch durch die Schwierigkeit (zahlreiche Bauphasen / Bauabschnitte bereits innerhalb des 1. BA) und Komplexität (7 Bauteile) der Baumaßnahme selber begründet. Diese verschiedenen Bauphasen sind der Tatsache geschuldet, dass für die Abwicklung des Verkehrs der Adam-Opel-Straße keine Umleitungsmöglichkeiten bestehen und es für die im Industriegebiet Gries anliegenden Firmen zu möglichst keinen Verkehrseinschränkungen bzw. Behinderungen kommen darf. Auch ein Rückstau auf die Kasseler Straße galt es zu vermeiden.

Eine Erhöhung der bisher bewilligten Fördermittel um 237.200 € wurde beim zuständigen Straßenbauamt Südwestthüringen beantragt. Die Bewilligung der Zuwendungen erfolgt jedoch voraussichtlich nicht mehr für 2008, sondern für die Jahre 2009 und 2010, sodass sie in diesem Jahr nicht mehr kassenwirksam werden. Weiterhin wurde der Prozentsatz der vorveranschlagten Straßenausbaubeiträge auf 80 % Vorauszahlung erhöht.

Um die Realisierung der Baumaßnahme in diesem Jahr noch gewährleisten zu können, ist der Baubeginn **07.07.08** unbedingt abzusichern. D.h., dass die Terminkette (Beschlussfassung der **überplanmäßigen Ausgabe am 20.06.08 im Stadtrat** und des **Vergabebeschlusses am 24.06.08 in der Sitzung des HFA**) unbedingt eingehalten werden muss. Eine zeitliche Verschiebung bedeutet eine Veränderung der Ausschreibungsbedingungen und kann durch Verschiebung der Bauzeit in die Wintermonate zu erhöhten, bisher nicht kalkulierten und berücksichtigten Aufwendungen führen, die wiederum nicht gedeckt wären. Aufgrund des immensen Anliegerverkehrs (4.000 Fahrzeuge pro Tag), des anteiligen Schwerlastverkehrs und der Bedeutung der anliegenden Großfirmen kann auch nicht verantwortet werden, dass die Baustelle aufgrund von Witterungsbedingungen (Asphalteinbau nur bis + 5° C möglich) über mehrere Monate ruht und der Verkehr mit Ampelbetrieb halbseitig geregelt wird.

Der Beschluss erfolgt unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Haushaltes, bisher erfolgte nur der Beschluss des Haushaltes vom Stadtrat, sodass dieser noch keine Rechtskraft hat.

Matthias Dohr
Oberbürgermeister

Gisela Rexrodt
Dezernentin für Bau, Umwelt und Verkehr

Anlage: Ermittlung der Beitragsveranschlagung

III. Unterschriften

Dezernentin	Amtsleiter Amt 67	federführender Sachbearbeiter
Gisela Rexrodt	Bolko Schumann	Marlene Danz (Tel.: 79 18 31)

Stellungnahme zu beteiligender Fachämter (Bitte im Falle von Bedenken/Anmerkungen diese ggf. als Anlage beifügen)				
Amt	<u>Keine</u> <u>Bedenken</u>	Bedenken Anmerkungen	Datum	Unterschrift
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

Stellungnahme der Kämmererei (Amt 20) - im Falle finanzieller Auswirkungen, ggf. Anlage benutzen -	
<input type="checkbox"/> keine Bedenken <input type="checkbox"/> folgende Bedenken / Anmerkungen:	
Datum und Unterschrift	

Stellungnahme des Rechnungsprüfungsamtes (Amt 14)	
<input type="checkbox"/> keine Bedenken <input type="checkbox"/> folgende Bedenken / Anmerkungen:	
Datum und Unterschrift	